

## 17. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

#### des Abgeordneten Stefan Gelbhaar (GRÜNE)

vom 13. November 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. November 2012) und **Antwort**

#### Was kostet was beim Parlamentsfernsehen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Welchen Mehrwert bzw. welche zusätzlichen Dienstleistungen beinhaltet das via Bund-TV bestellte Parlamentsfernsehen gegenüber der (auch kosten-) freie empfang- bzw. verfügbare Parlamentsberichterstattung und welche Einschränkungen wären für wen mit einer Abstellung des Bund-TV-Parlamentsfernsehens verbunden?

Zu 1.: BundTV wurde in den vergangenen Jahren für die Live-Übertragungen der Sitzungen des Deutschen Bundestages und des Bundesrates genutzt. Der Bundesrat plant seine Sitzungen demnächst wie der Deutsche Bundestag über das Internet zu übertragen. Hierdurch ist die Nutzung von BundTV nicht mehr zeitgemäß und notwendig. Der Vertrag wird daher zum nächstmöglichen Termin gekündigt.

2. Wer ist der Vertragspartner für das via Bund-TV bereitgestellte Parlamentsfernsehen?

Zu 2.: Vertragspartner der Senatskanzlei ist die MEDIA BROADCAST GmbH mit Sitz der Gesellschaft in Bonn.

Berlin, den 05. Dezember 2012

Klaus Wowereit  
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Dez. 2012)